



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Die Staatskräfte der preußischen Monarchie unter Friedrich Wilhelm III.

Statistik

Zedlitz-Neukirch, Leopold von

Berlin, 1828

Einige Ergänzungen und Berichtigungen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47789](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47789)

Einige Ergänzungen und Berichtigungen.

Vorzüglich liegt dem Verfasser daran, auf folgende bemerkte Druckfehler hinzuweisen.

Zahlen.

Seite 96 in der untersten Zeile muß es statt 25 21 heißen.
— 105 — achten — v. u. — 17 16 —
— 292 — fünften — v. o. — 175 125 —

Namen von Orten.

Seite 57 ist zu lesen Tribbesees statt Trullensee.
— 63 — — Livelose st. Eivelose.
— 81 — — Palminiken st. Palminken.
— 160 — — Leknitz st. Leiknitz.
— 250 u. 251 ist zu lesen Lüben st. Lübben.
— 255 ist zu lesen Schwes st. Schwyz.
— 289 — — Rybnik st. Ryberck.
— 417 — — Penkun st. Penken.

So ist auch einmahl Naide st. Neide und Rheda st. Reda gedruckt worden.

Namen von Personen.

Seite 331 ist Macelbei statt Mackelbei gedruckt worden.
— 380 — v. Phul — v. Pfuel — —

Nachträge und Verbesserungen.

Seite 38 Zeile 17 v. o. steht beanent statt benennt.
— 39 — 3 v. o. — Rußlan — Rußland.
— 44 — 12 v. o. fehlen die Worte: der dritte ist.
— 71 — 1 v. o. soll statt einem „ein“, stehn, darauf heißt es weiter:
man warf u. s. f.
— 93. Die Brinica vereinigt sich zwischen Mißlowitz und Modrzyce mit der
weißen Premza, beide Ströme sind von gleicher Bedeutung, daher benennen
sie die Schlesier bis zu ihrer Ausmündung nach dem Fluß, der sein Bassin
auf schlesischem Boden hat, auch Brinica, während die Polen der auf ihrem
Boden entspringenden Premza den Vorrang lassen, und unter diesem Namen
nur ist auch die Bezeichnung der beiden vereinigten Grenzflüsse auf den
meisten nicht ganz speziellen Karten zu finden.
— 112 Zeile 9 v. u. der Felsenthäler der Elze statt und Elze.
— 138 letzte Zeile muß hinter: Landshuter Berge kein: sondern ein, stehen.
— 237 ist folgende Einschaltung Zeile 4 u. 5 v. u. vergessen worden: zwischen
die Worte Kreise und Stargard „Myritz, Greifenhagen und Saasig und
unweit“
— 309 ist in der fünften Zeile v. o. hinter Monarchie das Wörtchen aus
weggelassen worden.
— 310 steht Hohenlimburg an der Senne statt an der Lenne.
— 340 füge man bei Handelschulen hinter zu Breslau noch Berlin hinzu.
— 363 Zeile 4 v. o. fällt 7. weg.
— 365 — 9 v. u. muß es 9 statt 8 heißen.
— 368 — 4 v. u. muß es statt die letzte „in der letzten“ heißen.
— 395 — 14 v. u. fällt das Wort so fort.
— 408 — 12 v. u. fehlt hinter Schlesien ein „
— 429 — 9 v. u. ist Laboranden statt Laboranten gedruckt worden.
— 433 — 2 v. o. — Wahlplätze — Wohnplätze — —

